

601848-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Baustelleneinrichtung – Baustelleneinrichtung

OJ S 168/2026 01/09/2026

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung - Änderungsbekanntmachung
Bauleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Stiftung Kaiser-Wilhelm-Gedächtnis-Kirche

E-Mail: kwg.vergabe@teamproject.de

Rechtsform des Erwerbers: Organisation, die einen durch einen öffentlichen Auftraggeber subventionierten Auftrag vergibt

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Freizeit, Sport, Kultur und Religion

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Baustelleneinrichtung

Beschreibung: Die umfangreichen geplanten Sanierungsmaßnahmen werden in mehrere Teilprojekte (TP) aufgegliedert und sukzessive umgesetzt. Die Maßnahmen werden durch Eigenmittel der Stiftung Kaiser- Wilhelm-Gedächtnis-Kirche (SKWG), Mittel der Landeskirche EKBO, durch Bundesmittel (BKM), mittels Förderungen des Landes Berlin sowie weitere Mittelgeber und Spenden finanziert. Es sind teilprojektbezogen die fördermittel- und vergaberechtlichen Vorgaben zu berücksichtigen. Die Teilprojekte (TP) im Einzelnen: TP B (Fassadensanierung Glockenturm) TP C (Turmruine) TP D/F (Kirche TGA und Brandschutz-Sanierung, Fassadensanierung Kirche) Mit den Maßnahmen zur Sanierung und Weiterentwicklung des Gesamtensembles Kaiser-Wilhelm-Gedächtnis-Kirche wird das Ziel verfolgt, das Gebäudeensemble als nationales Denkmal baulich und im Hinblick auf die Nutzungsmöglichkeiten wieder auf einen bestmöglichen Stand zu bringen, damit die Kaiser-Wilhelm-Gedächtnis-Kirche als Citykirche, als Identifikationsort der deutschen Hauptstadt und als Ort des Erinnerns und der Auseinandersetzung mit den gegenwärtigen Aufgaben von Frieden und Versöhnung optimal wirken kann. Die Stiftung Kaiser-Wilhelm-Gedächtnis-Kirche als Eigentümerin und die Kaiser-Wilhelm-Gedächtnis-Kirchengemeinde als Nutzerin sollen zugleich in die Lage versetzt werden, das gesamte Gebäudeensemble mit seinem bauartbedingt hohen Erhaltungsaufwand kontinuierlich erhalten zu können. Dazu sind technische Maßnahmen zur Erleichterung künftiger baulicher Überwachung und Instandhaltung ebenso vorgesehen wie Maßnahmen zur Verringerung des Energieverbrauchs und anderer laufender Kostenfaktoren sowie Maßnahmen zur Erzielung regelmäßiger Betriebseinnahmen, um die hohen Unterhaltskosten decken zu können.

Kennung des Verfahrens: 444c4120-2408-491a-8ef4-5f0c7b121123

Interne Kennung: X-300-01

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45113000 Baustelleneinrichtung

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Breitscheidplatz 1
Stadt: Berlin
Postleitzahl: 10789
Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)
Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: #Bekanntmachungs-ID: CXP4DSBMGT3#
Rechtsgrundlage:
Richtlinie 2014/24/EU
vob-a-eu -

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung
Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten Verpflichtungen:
Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung:
Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten:
Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung:
Betrug:
Korruption:
Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels:
Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Steuern:
Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Sozialversicherungsbeiträgen:
Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen:
Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen:
Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen:
Zahlungsunfähigkeit:
Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter:
Einstellung der gewerblichen Tätigkeit:
Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften:
Schwerwiegendes berufliches Fehlverhalten:
Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs:
Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren:
Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen:
Täuschung, Zurückhaltung von Informationen, Unfähigkeit zur Vorlage erforderlicher Unterlagen oder Erlangung vertraulicher Informationen zu dem Verfahren:

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Baustelleneinrichtung
Beschreibung: Gegenstand der Ausschreibung sind Leistungen der Baustelleneinrichtung und Baustellenlogistik für die Durchführung der Baumaßnahme. Die Leistungen umfassen insbesondere die Vorbereitung und Einrichtung der Baustelle, die Einrichtung und Vorhaltung des Anlieferbereichs sowie die Koordination und Anpassung der Baustelleneinrichtung entsprechend dem Bauablauf. Zu den Leistungen gehören unter anderem die Herstellung und Vorhaltung von Fahr- und Lagerflächen, die Verlegung von Lastverteilerplatten, die Aufstellung und Umsetzung von Betonleitwänden und Bauzäunen sowie die Bereitstellung und Vorhaltung

von Sanitär-, Büro-, Besprechungs- und Tagesunterkuntscontainern. Darüber hinaus umfasst der Leistungsumfang die Sicherstellung und Organisation der Materialanlieferung innerhalb der vorgesehenen Anlieferbereiche. Die Anliefer- und Transportwege sind entsprechend den Vorgaben der Baustelleneinrichtungspläne sowie den Vorgaben der beteiligten Projektpartner zu organisieren und während des Bauablaufs an die jeweiligen Bauphasen anzupassen. Ein weiterer Bestandteil der Leistung ist die Organisation und Durchführung der Abfall- und Entsorgungslogistik. Hierzu gehören insbesondere die Bereitstellung und Vorhaltung der erforderlichen Abfallsammel- und Entsorgungsmöglichkeiten sowie die ordnungsgemäße Sammlung, Sortierung, Bereitstellung, Abholung und Entsorgung der auf der Baustelle anfallenden Abfälle entsprechend den geltenden gesetzlichen und behördlichen Vorgaben. Die Entsorgungslogistik ist an den Bauablauf und die jeweiligen Bauphasen anzupassen. Die Baustelleneinrichtung ist entsprechend dem fortschreitenden Bauablauf in mehreren Phasen umzubauen, zu erweitern bzw. zurückzubauen. Hierzu gehören insbesondere die Errichtung und Anpassung einer Rampe und eines Podests sowie die bedarfsgerechte Anpassung der Container- und Logistikbereiche. Die Leistungen beginnen voraussichtlich zwei Kalenderwochen nach Zuschlagserteilung mit den erforderlichen Vorbereitungsmaßnahmen und werden entsprechend dem vorgesehenen Bauablauf bis zum Abschluss der Baumaßnahme fortgeführt. Sämtliche Leistungen sind in enger Abstimmung mit den weiteren fachlich Beteiligten und unter Berücksichtigung der besonderen örtlichen Gegebenheiten und Nutzungsbeschränkungen auszuführen. Die detaillierten Anforderungen sowie der vollständige Umfang der zu erbringenden Leistungen sind den Vergabeunterlagen, insbesondere dem Logistikhandbuch, dem Leistungsverzeichnis (LV), den Baustelleneinrichtungsplänen (BE-Plänen) sowie dem Logistikkonzept, zu entnehmen.

Interne Kennung: X-300-01

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45113000 Baustelleneinrichtung

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Breitscheidplatz 1

Stadt: Berlin

Postleitzahl: 10789

Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Andere Laufzeit: Unbekannt

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:other-sme#

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Eintragung in ein relevantes Berufsregister

Beschreibung des Eignungskriteriums: Zum Nachweis der Befähigung und Erlaubnis der Berufsausübung sind Angaben gemäß § 6a EU Nr. 1 VOB/A zu machen. Zum Nachweis wird grundsätzlich die Eintragung in das Berufs- und Handelsregister oder die Eintragung in der Handwerksrolle des Sitzes oder Wohnsitzes verlangt. Die Nachweisführung erfolgt wie unter "Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit" angegeben. Siehe auch FB 216 VHB - Verzeichnis der im Vergabeverfahren vorzulegenden Unterlagen.

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Zum Nachweis der wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit sind Angaben gemäß §6a EU Nr. 2 VOB/A zu machen. Nachweisführung für alle Eignungskriterien Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (PQ-Verzeichnis), ggf. ergänzt durch geforderte, auftragsspezifische Einzelnachweise. Bei Einsatz von Nachunternehmen ist nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen, ggf. ergänzt durch geforderte, auftragsspezifische Einzelnachweise. Eintragungen in ein gleichwertiges Verzeichnis anderer Mitgliedstaaten der EU sind als Nachweis zugelassen, soweit eine beglaubigte Übersetzung in deutscher Sprache vorliegt. Nichtpräqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt 124 VHB - Eigenerklärung zur Eignung vorzulegen, ggf. ergänzt durch geforderte, auftragsspezifische Einzelnachweise. Bei Einsatz von Nachunternehmen sind die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben, ggf. ergänzt durch geforderte, auftragsspezifische Einzelnachweise. Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind auf Nachforderung die Nachweise und Bescheinigungen zuständiger Stellen - auch für die Nachunternehmen - innerhalb der im Verfahren festgelegten Frist (max. 6 Kalendertage) zu übermitteln. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in deutscher Sprache beizufügen. Siehe auch FB 216 VHB - Verzeichnis der im Vergabeverfahren vorzulegenden Unterlagen.

Kriterium: Maßnahmen zur Sicherstellung der Qualität

Beschreibung des Eignungskriteriums: Zum Nachweis der technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit sind Angaben gemäß § 6a EU Nr. 3 VOB/A zu machen. Referenzen Mit dem Angebot sind Referenzen mit folgenden Mindestkriterien einzureichen: - mind. 1 Referenz, die eine Übergabestelle sowie mehrere Teilprojekte mit unterschiedlichen Projektphasen umfassen, Übergabe an den AG innerhalb der letzten 7 Jahre - mind. 2 vergleichbare Referenzen, Übergabe an den AG innerhalb der letzten 5 Jahre Folgende Angaben sind gemäß FB 124 VHB mindestens vorzulegen (siehe auch Vorlage "Referenzliste"): Ansprechpartner; Art der ausgeführten Leistung; Auftragssumme; Ausführungszeitraum; stichwortartige Benennung des mit eigenem Personal ausgeführten maßgeblichen Leistungsumfanges einschl. Angabe der ausgeführten Mengen; Zahl der hierfür durchschnittlich eingesetzten Arbeitnehmer; stichwortartige Beschreibung der besonderen technischen und gerätespezifischen Anforderungen bzw. (bei Komplettleistung) Kurzbeschreibung der Baumaßnahme einschließlich eventueller Besonderheiten der Ausführung; Angabe zur Art der Baumaßnahme (Neubau, Umbau, Denkmal); Angabe zur vertraglichen Bindung (Hauptauftragnehmer, ARGE-Partner, Nachunternehmer); ggf. Angabe der Gewerke, die mit eigenem Leitungspersonal koordiniert wurden; Bestätigung des Auftraggebers über die vertragsgemäße Ausführung der Leistung. Die Nachweisführung erfolgt wie unter "Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit" angegeben. Siehe auch FB 216 VHB - Verzeichnis der im Vergabeverfahren vorzulegenden Unterlagen.

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Eignungskriteriums: Auf Verlangen ist der Nachweis einer aktuellen und über die Bauzeit des Vorhabens wirkenden Betriebshaftpflichtversicherung oder die vorläufige Deckungszusage von einem Versicherer vorzulegen. Das Bestehen einer entsprechenden Betriebshaftpflichtversicherung ist spätestens mit dem Zuschlag nachzuweisen. Die Deckungssummen müssen für Personen- und Sachschäden das Doppelte der Auftragssumme, mindestens jedoch für Personen- und Sachschäden 3 Mio. Euro je Versicherungsfall betragen. Für Vermögensschäden muss die Mindestdeckungssumme 500.000 Euro je Versicherungsfall betragen.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Wertungssumme

Beschreibung: Zuschlagskriterium ist zu 100% die Wertungssumme, die sich aus der Angebotssumme und - wenn zutreffend - der Summe für die Wartungsleistungen für 4 Jahre ergibt.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (dezimal, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 1

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 01/09/2026 23:59:59 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4DSBMGT3/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4DSBMGT3>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4DSBMGT3>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 11/09/2026 09:30:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 60 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Die Aufklärung des Angebotsinhaltes und die Nachforderung von Unterlagen erfolgt gemäß §§ 15 EU und 16a EU VOB/A.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 11/09/2026 09:30:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Ort des Eröffnungstermins: tp management GmbH, Vergabestelle tp Leipzig / Berlin / Dresden
Elektronische Abwicklung der Öffnung der Angebote im 4-Augen-Prinzip

Eröffnungstermin — Beschreibung: In einem EU-weiten, offenen Verfahren zur Vergabe von Bauleistungen wird nach § 14 EU VOB/A ein Öffnungstermin durchgeführt, bei dem Bieter nicht zugelassen sind.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

Von einer Bietergemeinschaft, die den Zuschlag erhält, anzunehmende Rechtsform:

Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigter/m Vertreter/in.

Finanzielle Vereinbarung: Gegebenenfalls geforderte Sicherheiten Soweit die Auftragssumme mindestens 250.000 Euro ohne Umsatzsteuer beträgt, ist Sicherheit für die Vertragserfüllung in Höhe von fünf Prozent der Auftragssumme (inkl. Umsatzsteuer, ohne Nachträge) zu leisten.

Die Sicherheit für Mängelansprüche beträgt drei Prozent der Summe der Abschlagszahlungen zum Zeitpunkt der Abnahme (vorläufige Abrechnungssumme).

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammern des Bundes

Informationen über die Überprüfungsfristen: Rechtsbehelfsfrist nach § 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 4 GWB

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Stiftung Kaiser-Wilhelm-Gedächtnis-Kirche

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Stiftung Kaiser-Wilhelm-Gedächtnis-Kirche

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Stiftung Kaiser-Wilhelm-Gedächtnis-Kirche

Registrierungsnummer: DE21ZZZ00000126079

Postanschrift: Lietzenburger Straße 39

Stadt: Berlin

Postleitzahl: 10789

Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)

Land: Deutschland

E-Mail: kwg.vergabe@teamproject.de

Telefon: +49 302021565-0

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabestelle tp

Registrierungsnummer: DE289739435
Postanschrift: Wilhelmine-Gemberg-Weg 6, Aufgang A
Stadt: Berlin
Postleitzahl: 10179
Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)
Land: Deutschland
Kontaktperson: Vergabestelle tp
E-Mail: kwg.vergabe@teamproject.de
Internetadresse: <https://www.teamproject.de/>
Rollen dieser Organisation:
Beschaffungsdienstleister

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammern des Bundes
Registrierungsnummer: T:022894990
Postanschrift: Bundeskanzlerplatz 2-10
Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53113
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: vk@bundeskartellamt.bund.de
Rollen dieser Organisation:
Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0004

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83
Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53119
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefon: +49228996100
Rollen dieser Organisation:
TED eSender

10. Änderung

Fassung der zu ändernden vorigen Bekanntmachung

:

29e9a494-1c18-419d-998b-4d256d1aa3b5-01

Hauptgrund für die Änderung

:

Informationen sind jetzt verfügbar

Beschreibung

:

In dem Ausschreibungsverfahren "Baustelleneinrichtung" im Zusammenhang mit den Sanierungsmaßnahmen an der Kaiser-Wilhelm-Gedächtnis-Kirche mit EU-

Auftragsbekanntmachung vom 06.08.2026 ist im Zusammenhang mit der Beantwortung einer

Bieterfrage das Leistungsverzeichnis angepasst und in geänderter Fassung auf der Vergabeplattform DTVP hochgeladen worden. Die bislang im Leistungsverzeichnis enthaltenen Bedarfspositionen sind überprüft und in Einzelpositionen für den geschuldeten Leistungsumfang geändert worden. Es wird gebeten, für eine Angebotsabgabe das geänderte Leistungsverzeichnis zu verwenden. Außerdem ist die Angebotsfrist um sieben Tagen verlängert worden. Sie läuft nunmehr am Freitag, 11.09.2026, 09:30 Uhr, ab.

10.1. Änderung

Abschnittskennung: PROCEDURE

Beschreibung der Änderungen: 1. Anpassung des LV in den Positionen: 01.01.0020. 01.01.0070. 01.01.0100. 05.01.0020. 05.02.0060. 2. Verlängerung der Angebotsfrist Submissionstermin am 11.09.2026, 09:30 Uhr 3. Annahmefrist Bieterfragen bis zum 01.09.2026 3. Bindefrist endet am 10.11.2026

Änderung der Auftragsunterlagen am: 28/08/2026

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 9d6d0ca9-909a-4746-bf00-f89b36c04ec7 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 28/08/2026 17:53:23 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 601848-2026

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 168/2026

Datum der Veröffentlichung: 01/09/2026